Technische Hochschule Brandenburg
University of Applied Sciences

Zentrum für Durchlässigkeit und Duales Studium

Informationen für Studieninteressierte ohne ersten Hochschulabschluss

Bewerberinnen und Bewerber mit beruflicher Vorqualifikation und Berufserfahrung hatten bis zum 30.09.2019 die Möglichkeit, ohne ersten Hochschulabschluss in den weiterbildenden Master Security Management einzusteigen. An Stelle des Bachelors trat dabei die Eingangsprüfung, welche innerhalb eines Brückensemesters abgelegt wurde. Sie diente dazu die vorhandenen Kenntnisse und Fähigkeiten nachzuweisen, die einem geeigneten berufsqualifizierenden Hochschulabschluss entsprachen.

Zulassungsvoraussetzungen

Zur Eingangsprüfung kann zugelassen werden, wer

1. eine berufliche Weiterqualifikation durch einschlägige Meister- oder vergleichbare Prüfung abgeschlossen hat und
2. den Nachweis über eine einschlägige berufspraktische Erfahrung von mindestens einem Jahr im Anschluss an die Meisterprüfung erbringt (z. B. Erfahrungen im Bereich der Unternehmens-, der Informations-, der IT-, der Gebäude-, der Reaktorsicherheit oder bei Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben)

Vorkurse

Zwei Vorkurse sind im Rahmen der Eingangsprüfung zu besuchen:

1. Vorkurs „Wissenschaftliches Arbeiten“ mit begleitendem Tutorium. Der Vorkurs findet in einer Präsenzveranstaltung (Fr/Sa) statt. Parallel zum Bearbeitungszeitraum der Zugangsarbeit findet das Tutorium als Online-Veranstaltung statt.
   Hier über die Inhalte des Vorkurses „Wissenschaftliches Arbeiten“ informieren.

2. Vorkurs „IT- und Netzwerk-Grundlagen“. Der Vorkurs findet an zwei Präsenzveranstaltungen (jeweils Fr/Sa/Mo) und einer Selbstlernphase statt.

Vorhandene Vorkenntnisse können auf den Vorkurs angerechnet werden.
Hier über die Inhalte des Vorkurses „IT- und Netzwerk-Grundlagen“ informieren.